

Inflationsschutz durch starke Substanz



-kj-, Donnerstag, 22. Juli 2010, um 16:30

Wolfgang Zinn von GS&P Institutional Management setzt auf Dividenstrategien "Die Vergangenheit hat gezeigt, dass sich die Werte der fundamentalen und am Substanzwert ausgerichteten Unternehmen gerade in Zeiten von Wirtschafts- und Finanzkrisen hervorragend entwickelt haben", begründet Wolfgang Zinn von GS&P Institutional Management in Düsseldorf, warum er auf die Aktien dividendenstarker Unternehmen setzt.

Anlageformen mit Dividendenstrategien seien "eine gute Alternative zu Anleihen mit erstklassigen Ratings respektive eine Ergänzung zu den Wachstumsstrategien", sagt Zinn (*Kapitalfonds L.K. Aktien Global Dividende*). Langfristig machten Dividenden 40 bis 50 Prozent der gesamten Aktiengewinne aus. »Die Rendite einer Anlage ist einer von vielen wichtigen Indikatoren für eine Anlageentscheidung. In Zeiten eines niedrigen Zinsniveaus sind Dividendenrenditen Zinsanlagen vorzuziehen, weil diese oft höher sind als die Ausschüttungen erstklassiger Anleihen. Auch vor dem Hintergrund der hohen Verschuldung der Staaten und der expansiven Geldpolitik der Notenbanken ist eine Furcht der Anleger vor höheren Inflationsraten durchaus nachvollziehbar.

Es hat sich in der Vergangenheit immer wieder gezeigt: Substanzstarke Aktien bieten einen hervorragenden Inflationsschutz; eine Aussage, die auch von Finanzexperten unterstrichen wird. Insbesondere Substanzaktien von Unternehmen, die über einen langen Zeitraum kontinuierlich Dividenden zahlen, deuten auf eine disziplinierte Ausgabenpolitik und eine prosperierende Entwicklung hin.« Vier Fonds, die erfolgreich die Dividendenstrategie umsetzen:

Global: *DWS Top Dividende*, DE0009848119 -

Kapitalfonds L.K. Aktien Global Dividends LU0288439416

Euroland: *ING (L) Invest Euro High Dividend* , LU0127786431

Asien (ex Japan): *Henderson HF Asian Dividend Income*, LU0264606111

Quelle: *FondsConsult*

(kju)